

Kursübersicht Herbst 2016 – Herbst 2017

Referate

Cool down «Wider den Erziehungswahn»

Peter Schneider ist Verfasser von verschiedenen Büchern. Unter anderem hat er zusammen mit Andrea Schafroth das Buch «Cool down / Wider den Erziehungswahn» herausgegeben. Es geht ihm in dem Buch nicht um einen weiteren Beitrag in der bereits überhitzten Erziehungsdebatte (laissez faire versus autoritären Erziehungsstil). Er beleuchtet vielmehr, quasi auf einer Meta-Ebene, den gegenwärtigen Diskurs über Erziehung. Sein Plädoyer für die erzieherische Abrüstung basiert nicht zuletzt auf dem Versuch, die Motive der gegenwärtigen pädagogischen Aufrüstung zu verstehen.

Ort	Datum	Zeit	Leitung	Kosten
Brugg	02.11.16	19.00 Uhr	Prof. Dr. Peter Schneider	Fr. 10.– *

Wenn Ängste das Leben verunmöglichen

Ca. 15% der Schweizer Bevölkerung leiden an einer Angststörung. Angst, von der Natur als Warnsystem erdacht um uns vor Gefahr zu schützen, kann sich verselbständigen und das Leben der Betroffenen stark beeinträchtigen. Wo liegen die Ursachen, welche Formen von Angsterkrankungen gibt es und was kann man dagegen tun? Was Angstgeplagte durchmachen ist von aussen kaum ersichtlich. Was bedeutet das für Betroffene? Neben einem fachlichen Input zu diesen Fragen, erzählt uns eine Expertin, ein Experte aus Erfahrung (Peer) wie es sich anfühlt, wenn Ängste überhand nehmen und wie es möglich ist, einen Umgang damit zu finden.

Ort	Datum	Zeit	Leitung	Kosten
Brugg	04.05.17	19.00 Uhr	Liliana Paolazzi Pro Mente Sana	Fr. 10.– *

Haben Menschen mit Behinderung die Rechte die ihnen zustehen?

2014 ist die Schweiz der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung beigetreten. Diese verlangt, dass Menschen mit Behinderung wie alle anderen als mündige Bürgerinnen und Bürger an der Gesellschaft teilhaben können. Die Schweiz ist jedoch geprägt von der medizinischen Sicht auf Behinderung, bei der die Betroffenen als defekt wahrgenommen und in Sondereinrichtungen betreut werden. Diese Sonderwelten geraten seit einigen Jahren zunehmend unter Spardruck. Beide Aspekte, die der UN-Konvention und jener der Sparpolitik verdeutlichen: Nie waren Chancen und Gefahren für die 1,2 Mio. Menschen mit Behinderung in unserem Land so gross wie heute. Islam Alijaj und David Siems von Selbstbestimmung.ch legen ihren Standpunkt als «Selbstvertreter» dar.

Ort	Datum	Zeit	Leitung	Kosten
Brugg	02.11.17	19.00 Uhr	Islam Alijaj / David Siems Selbstbestimmung.ch	Fr. 10.– *

* Freier Eintritt für BFGS-Lernende

Lehrgänge geordnet nach Kursbeginn

Kurs für Berufsbildende in Lehrbetrieben (BBK 40h)

Anhand von praxisorientierten Inhalten und im Austausch mit anderen erarbeiten und reflektieren Sie Ihre Rolle und Ihre Aufgaben als Berufsbildnerin oder Berufsbildner. Weitere Informationen und die Kursdaten finden Sie auf unserer Homepage.

Ort	Daten	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	siehe Homepage	8.00 – 16.30 Uhr 5 Tage	Alexander Pirchl	Fr. 660.–

Bildung für Berufsbildende in Lehrbetrieben (BBB 60h)

Vertiefen Sie dank E-Learning mit nur 2 Präsenzstunden in Brugg und 58 Lernstunden in Ihrem Betrieb und Zuhause Ihren BBK und werden Sie eidgenössisch diplomierte Berufsbildnerin oder Berufsbildner. Lernen Sie den Lehrplan Ihrer Lernenden im Betrieb konkret umzusetzen. Die Ausbildung ist eidgenössisch anerkannt – 3 ECTS.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	individuell		Alexander Pirchl	Fr. 1'540.–

Schulergänzendes Angebot – Randstundenbetreuung

Der Kurs richtet sich an Frauen und Männer, welche in der ausserschulischen Kinderbetreuung tätig sind oder bei Antritt dieses Kurses eine entsprechende Anstellung haben. Sie erwerben auf Ihren Arbeitsalltag zugeschnittene Kenntnisse in Pädagogik, Teamarbeit und Ernährung und die für Ihre Betreuungsarbeit nötige Grundkompetenz.

Ort	Startdatum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	17.02.17 und 25.08.17	08.30-16.30 Uhr 10 Tage	Salome Schneebeli	Fr. 1'300.–

Umgang mit Kids und Jugendlichen am Mittagstisch, in der Randstundenbetreuung und in Kitas

Der Umgang mit Kids und Jugendlichen ist eine pädagogische Herausforderung. Altersspezifische Kenntnisse in Entwicklungspsychologie, Pädagogik, Ernährung und Kommunikation professionalisieren den Arbeitsalltag.

Ort	Startdatum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	18.02.17	08.30-16.30 Uhr 8 Tage	Salome Schneebeli	Fr. 1'400.–

Babys achtsam und professionell betreuen

Was brauchen Säuglinge, damit sie sich zu kompetenten und beziehungsfähigen Menschen entwickeln können? Dieser Kurs ermöglicht Betreuungspersonen eine achtsame und differenzierte Auseinandersetzung mit den kindlichen Entwicklungsthemen und unterstützt die Erziehenden, die Babys auf dem Weg in ein eigenständiges Leben fachkompetent zu begleiten.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	27.03.17	08.30-16.30 Uhr 9 Tage	Fabienne Jordi Monika Vögelin	Fr. 1'600.–

ElternLehre®, Modul 2 Was kleine Kinder fördert

In Modul 2 «Was kleine Kinder fördert» erhalten Eltern in sechs Kurseinheiten an einem Abend pro Monat während 2 Stunden konkrete theoretische wie praktische Grundlagen über kindliche Entwicklung, Förderung und Lernen. Diese folgen inhaltlich dem Wachstumsprozess der Eltern und der Entwicklung des Kindes. Die ElternLehre® basiert auf den Grundlagen des Fit-Konzeptes von Remo H. Largo, Professor für Kinderheilkunde und Autor der Bücher Baby- und Kinderjahre.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	27.04.17	19.30-21.45 Uhr 6 Abende	Marianne Leber	Fr. 210.– Einzelpers. Fr. 330.– Paare

Kursangebote geordnet nach Kursbeginn

Vorbereitungskurse* zur Aufnahmeprüfung BM 2 vom 12. März 2016

Fach	Wochentag	Zeit	Lektionen	Beginn	Ende	Kosten	Referent/innen
Mathematik I	Dienstag	17.45 – 19.15 Uhr	15 x 2L	01.11.2016	07.03.2017	Fr. 190.–	Maria-Cristina Dumitru
Mathematik II	Dienstag	19.30 – 21.00 Uhr	15 x 2L	01.11.2016	07.03.2017	Fr. 190.–	Maria-Cristina Dumitru
Französisch I	Mittwoch	17.45 – 19.15 Uhr	15 x 2L	02.11.2016	08.03.2016	Fr. 190.–	Roland Greub
Französisch II	Mittwoch	19.30 – 21.00 Uhr	15 x 2L	02.11.2016	08.03.2016	Fr. 190.–	Roland Greub
Englisch I	Donnerstag	17.45 – 19.15 Uhr	15 x 2L	03.11.2016	09.03.2017	Fr. 190.–	Jacqueline Müller
Englisch II	Donnerstag	19.30 – 21.00 Uhr	15 x 2L	03.11.2016	09.03.2017	Fr. 190.–	Jacqueline Müller
Deutsch	Montag	18.00 – 20.30 Uhr	4 x 3L	09.01.2017 16.01.2017	13.02.2017 20.02.2017	Fr. 60.–	Marco Sabbatini

* Die Kurse können einzeln besucht werden

Supervision für Berufsbildende von Assistentinnen und Assistenten Gesundheit und Soziales (AGS)

Die Ausbildung von Lernenden AGS ist eine verantwortungsvolle Arbeit. Immer wieder werden Berufsbildende mit herausfordernden Themen aus dem Berufsalltag und dem sozialen Kontext der Lernenden konfrontiert. In der Supervision werden Situationen, Beziehungen, Chancen und Risiken besprochen und reflektiert. Der geführte Erfahrungsaustausch verhilft zu mehr Kompetenz in der Ausbildung von AGS Lernenden.

Ort	Daten	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	17.01.17 22.02.17 30.03.17	18.00-20.00 Uhr 3 x 1 Abend	Marcel Delabays	pro Abend Fr. 65.–

Es können Einzeldaten gebucht werden

Triple P Kids – Das positive Erziehungsprogramm für Eltern und Betreuungspersonen mit 2 bis 12-jährigen Kindern

Kinder zu fördern ist das Ziel von Triple P Kids. Das bewährte Erziehungskonzept unterstützt Eltern oder Betreuungspersonen bei der Kindererziehung und baut dabei auf den Stärken der Familie auf. Meistens sind nur wenige Veränderungen im Alltag erforderlich. «Triple P» steht für «Positive Parenting Programm», auf Deutsch: Positives Erziehungsprogramm.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Bremgarten	16.02.17	19.30-22.00 Uhr 4 Abende	Vreny Spichtig	Fr. 350.– Einzelpers. Fr. 410.– Paare

Kochen für Kindergruppen

Menüplanung, Einkauf und Zubereitung einer Mahlzeit für Kinder sind eine Herausforderung. Budget, gesunde Kost, Qualität der Lebensmittel und die Zufriedenheit der Kinder gilt es zu berücksichtigen. Sie lernen Ihre Kochkunst praxisorientiert zu planen und durchzuführen.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Bremgarten	10.03.17 und 17.03.17	18.30-22.00 Uhr 2 Abende	Melanie Ferreira De Almeida	Fr. 190.–

Ethische Dilemmas bei der Arbeit mit Menschen mit Behinderung

Betreuungspflichten, berufliche Aufträge, Erwartungen der Angehörigen und gesetzliche Vorgaben können sehr oft im Widerspruch zu den Wünschen der Klientinnen und Klienten stehen, oder mit unserem Gewissen nicht vereinbar werden. Wie können wir in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung sicher sein, was ethisch erlaubt, notwendig oder verboten ist? Lernen Sie anhand von Praxis-situationen, wie Wissenskonflikte unsere Arbeit in einem Team behindern und wie Sie diese in einem professionellen Rahmen lösen können.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	28.03.17	08.00-12.00 Uhr ½ Tag	Alexander Pirchl	Fr. 95.–

Musiktherapie erleben

Musiktherapie bringt zum Ausdruck, was Worte nicht können. Erleben Sie verschiedene Methoden und Wirkungsweisen der Musiktherapie.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	02.04.17	13.00-17.00 Uhr ½ Tag	Alexander Pirchl	Fr. 95.–

Rückenschule

Immer mehr Menschen klagen über Rückenschmerzen. Ursachen sind anstrengende körperliche Arbeiten, Tätigkeiten, in denen man schwer tragen muss oder Berufe, in denen man sich fast nicht bewegt. Mit einer gezielten Stärkung des Rückens durch einfache Übungen kann dem entgegengewirkt werden. Der Kurs heilt keine Rücken, gibt jedoch Anregungen und Ideen, wie die Prävention von Rückenbeschwerden möglich ist.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	04.04.17	18.00-21.00 Uhr 1 Abend	Deborah Kirchhof Manuel Lässer	Fr. 80.–

Vorbereitung auf die Nachholbildung

Sie wollen eine Nachholbildung beginnen, haben aber schon lange nicht mehr die Schulbank gedrückt? In unserem Vorbereitungskurs wird Ihr Vorwissen aufgefrischt und zudem technisch auf den neuesten Stand gebracht. An vier Abenden üben Sie die notwendigen Kniffe im Umgang mit Unterrichtsmaterialien auf Papier und in elektronischer Form.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	26.04.17	17.00-19.30 Uhr 4 Vorabende	Irène Huber Paulina Jaenecke	Fr. 180.–

Bewegungsempfehlungen nach hepa im Alltag und Betrieb

Unser Körper ist ein Minimalist und baut ungenutzte Muskeln schneller ab, als wir möchten. Es lohnt sich in jedem Altersabschnitt in Bewegung zu bleiben und damit viel Gutes für den Körper zu tun. Grundlegende Bewegungsempfehlungen wurden von hepa (Trägerschaft Bundesamt für Sport BASPO) zusammengestellt.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	18.05.17	18.00-21.00 Uhr 1 Abend	Jacqueline Müller Evelyn Camenzind	Fr. 80.–

Brainfood – Fit dank bewusster Ernährung

Die Teilnehmenden bereiten verschiedene Gerichte mit frischen Zutaten zu und lernen Nahrungsmittel welche die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit fördern kennen.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Bremgarten	19.05.17	18.30-22.00 Uhr 1 Abend	Melanie Ferreira De Almeida	Fr. 110.–

Deutsch für die Pflege

Sie arbeiten in der Pflege und möchten Ihre tägliche Schreibarbeit professionalisieren? In unserem Kurs üben Sie das Verfassen verschiedener berufsbezogener Textsorten und erweitern den dazu nötigen Wortschatz. Sie werden anhand von praktischen Anwendungsbeispielen Ihre Schreibkompetenz vertiefen.

Ort	Datum	Dauer	Leitung	Kosten
Brugg	30.08.17	17.00-19.30 Uhr 4 Vorabende	Irène Huber Paulina Jaenecke	Fr. 180.–

Mobiles Kurs- und Beratungsangebot

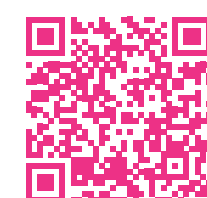
Sie wünschen eine massgeschneiderte Weiterbildung oder Beratung zu bestimmten Fachthemen und Fragestellungen? Wir vermitteln Ihnen Fachpersonen, planen Ihre interne Weiterbildung und führen diese durch. Dank unserem vielseitig ausgebildeten Lehrerteam verfügen wir über aktuelle theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen. Wir sind Spezialisten in den Bereichen Gesundheit, Betreuung (Kinder und Menschen mit einer Behinderung), Kommunikation, Zusammenarbeit usw. Kontaktieren Sie uns!

Ort, Datum, Dauer und Kosten	Leitung
gemäss Absprache	Urs Franzini

Weiterführende Informationen zu jedem Kursangebot finden Sie unter:

www.bfgs.ch – Weiterbildung

Anmeldung
Telefon 056 460 48 50
E-Mail info@bfgs.ch



Unser Kooperationspartner

Eltern Lehre®
Mehr wissen – sicherer erziehen

Für alle Kurse gelten die Geschäftsbedingungen der Berufsfachschule Gesundheit & Soziales, Abteilung Weiterbildung, Postfach 91, 5201 Brugg